

Überall

Überall wo Reihher reihern
suchen wilde Mörder Schutz –
ihre Thesen wirken bleiern,
an ihren Fersen klebt der Schmutz
der Jahrtausende als Schmuck...
doch sie handeln streng Ruckzuck!

Überall wo Ratten nagen
sollst du dich nicht sicher fühlen –
stelle lieber reichlich Fragen,
sitze lieber zwischen Stühlen,
als daß du Verbrechen stützt...
denn das Gesetz bleibt unbenützt!

Überall wo Wölfe heulen
sollst du nicht in Chören singen –
denn der Wahrheit dünne Säulen
sind zerbrechlich und sie klingen:
"Tue nur was man dir sagt,
weil dich sonst die Knute plagt!"

Überall wo Gangster feiern
soll dir die Furcht Begleiter sein –
nicht um Parolen herzuleiern,
nicht für einen falschen Schein,
sondern dich in Acht zu nehmen...
dafür musst du dich nicht schämen!

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)